

[Download free pdf] Die Jdin von Toledo: Roman

Die Jdin von Toledo: Roman

Von Lion Feuchtwanger
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC

LION
FEUCHT
WANGER



Die Jüdin
von Toledo
Roman

DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #37157 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-11Erscheinungsdatum:
2013-01-11File Name: B00B2YY02M | File size: 33.Mb

Von Lion Feuchtwanger : Die Jdin von Toledo: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Jdin von Toledo: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Jdin

von Toledo Von Kunde Ich bin mit Kauf und Lieferung sehr zufrieden gewesen. Die Lektüre war spannend, fesselnd und erfüllte meine Erwartungen, weil ich historische Romane schätze. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehrere Handlungsstränge spannend zusammengeführt ! Von Georg Grnegress Atmosphärisch dicht und unglaublich spannend ! Der Roman Feuchtwangers spielt Ende des 12. Jahrhunderts in Nordspanien und vereint zugleich mehrere Handlungsstränge: Unter Alfons VIII. beginnen sich die spanischen Königreiche gegen die Mauren zu verbünden und planen die Rückeroberung Spaniens. Gleichzeitig dient der jüdische Kaufmann und spätere Finanzminister Jehuda Ibn Esra am Hofe Alfons VIII. und erwirkt die Ansiedlung jüdischer Familien in Nordspanien. Dessen Tochter Raquel Ibn Esra wiederum geht eine amouröse Verbindung mit dem König ein. Hinzu kommt eine wortreich ausgetragene theologische Auseinandersetzung der Religionen Christentum, Judentum und Islam. Dem Autor gelingt es hervorragend, die unterschiedlichen Handlungsstränge miteinander zu verknüpfen. Die handelnden Personen wirken authentisch und werden psychologisch einfühlsam dargestellt. Durch eine sensible Auflistung der jeweiligen Standpunkte findet eine starke Identifikation des Lesers mit den Protagonisten statt. Lion Feuchtwanger erfasst präzise die Stimmung des ausgehenden 12. Jahrhunderts. Strategische Feldzüge und die Erweiterung des Machtbereichs gehörten zur heiligen Pflicht adeliger Ritter, die politischen Strippen jedoch wurden immer mehr von gewieften Kaufleuten gezogen. Atmosphärisch dicht und unglaublich spannend geschrieben gehört "Die Jidin von Toledo" zu den besten Büchern Feuchtwangers. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr Weisheit und Seiten braucht kein gutes Buch. Von Jürgen Es ist alles gesagt, was zum Menschsein auf Erden zu sagen ist - zu Religionen, Krieg, Frieden, Wirtschaft, Liebe, menschlichem Makel, Eitelkeit und dummem Rittertum. Und das alles ohne Anmaßung in edler Rhetorik vorgetragen. Heutige Politiker und Weltenlenker sollten es verinnerlichen oder dem Volke den Handschuh reuig zurückgeben. Wer sich unglücklicherweise vom -Bestseller-Rang beeindrucken lassen sollte, muss wissen, dass dieser den Anspruch eines Buches in keiner Weise berührt. Warum? Ich will es nicht begreifen. Nachtrag: Leider zitiert der Aufbauverlag auf dem Rücken seiner 2008er Ausgabe aus einer Rezension von M. Reich-Ranicki aus dem Jahre 1956 nur den trivialen Teil dessen Kritik: "Liebesszenen von glühender Leidenschaft und heie Sinnlichkeit sdlicher Temperamente", so dass jeder Buchhändler und Bibliothekar dieses wertvolle Buch in die Kuschelecke stellen würde, da er aus Arbeitsstregründen sich nicht tiefer mit jedem Werk befassen kann. Der ebenfalls unter Alltagsstreife stehende anspruchsvolle Leser verlässt sich auf diese "qualifizierte" Vorauswahl und damit ist eine Perle versendet. Ist es das neue Marketing, das den Leser auf triviale Gelüste reduziert und die sogenannte Nachfrage befriedigt? Oder berholen sich hier die Anbieter gegenseitig an Geistlosigkeit? Weiter heißt es nämlich bei M. Reich-Ranicki, dass die Dialoge kunstvoll aufgebaut und mit großer gedanklicher Präzision und psychologischer Konsequenz geformt seien. Jehuda Ibn Esra sich als eine der vollendetsten Gestalten, die Feuchtwanger geschaffen habe, erweise und Feuchtwanger einen wichtigen Beitrag zur Enthüllung der faszinierenden und verderblichen Anziehungskraft kriegerischer Abenteuer auf die Seele der Menschen geleistet hat. Der Roman könne dazu beitragen, dass wieder wirklich große, gerade jetzt so notwendige Werke deutscher Literatur geschaffen werden. Nur wer die 2008er Ausgabe bis zur letzten Seite, einschl. Feuchtwangers Nachwort von 1955, schafft, findet die Nachbemerkung von Gisela Littig. Konsequenterweise auf dem Buchrücken Feuchtwangers eigene Erläuterung 1954 für A. Zweig: Mich interessiert die Ablösung des feudalen Kriegerischen durch den aufkommenden bürgerlichen Humanismus, der seltsamen Kämpfe zwischen dem berzivilisierten spanischen Islam und dem rohen und eleganten christlichen Rittertum und den Juden in der Mitte, der Heilige Krieg, der Kreuzzug und die Judenverfolgungen, Geschehnisse, die so seltsam ineinandergreifen. Der Sinn ist die Darstellung der ungeheuren Anziehungskraft des Krieges, der sich nicht einmal die Gegner ganz verschließen können. Darstellen will ich also, welche ungeheure Widerstände der Kampf um den Frieden überkommen muss. Das Schicksal meines jüdischen Ministers Jehuda Ibn Esra wiederholt auf einer sehr viel höheren geistigen Ebene das Schicksal des Juden S. Schon die Nachworte lohnen den Kauf des Buches - h, man kann es auch ausleihen - in Ihrer Bibliothek nebenan :)

Kurzbeschreibung Eine tragische Liebesgeschichte La Ferosa, die Schöne, wird im mittelalterlichen Spanien Raquel, die Tochter des angesehenen Juden Jehuda Ibn Esra, genannt. In König Alfonso VIII. von Kastilien erwacht bald eine tiefe Leidenschaft für die gebildete, schöne junge Frau, und was für Raquel als politisches Opfer im Interesse der Vernunft und des Friedens begann, wächst auch bei ihr zu einer stürmischen Liebe für den mutigen König. "Liebesszenen von glühender Leidenschaft und der heißen Sinnlichkeit sdlicher Temperamente." Marcel Reich-Ranicki

Kurzbeschreibung Eine tragische Liebesgeschichte La Ferosa, die Schöne, wird im mittelalterlichen Spanien Raquel, die Tochter des angesehenen Juden Jehuda Ibn Esra, genannt. In König Alfonso VIII. von Kastilien erwacht bald eine tiefe Leidenschaft für die gebildete, schöne junge Frau, und was für Raquel als politisches Opfer im Interesse der Vernunft und des Friedens begann, wächst auch bei ihr zu einer stürmischen Liebe für den mutigen König. "Liebesszenen von glühender Leidenschaft und der heißen Sinnlichkeit sdlicher Temperamente." Marcel Reich-Ranicki über den Autor und weitere Mitwirkende Lion Feuchtwanger, 1884-1958, war Romancier und Weltbürger. Seine Romane erreichten Millionenauflagen und sind in über 20 Sprachen erschienen. Als Lion Feuchtwanger mit 74 Jahren starb, galt er als

einer der bedeutendsten Schriftsteller deutscher Sprache. Die Lebensstationen von München über Berlin, seine ausgedehnten Reisen bis nach Afrika, das Exil im französischen Sanary-sur-Mer und im kalifornischen Pacific Palisades haben den Schriftsteller, dessen unermüdliche Schaffenskraft selbst von seinem Nachbarn in Kalifornien, Thomas Mann, bestaunt wurde, zu einem ungewöhnlich breiten Wissen und kulturhistorischen Verständnis geführt. 15 Romane sowie Theaterstücke, Kurzgeschichten, Berichte, Skizzen, Kritiken und Rezensionen hatten den Freund und Mitarbeiter Bertold Brechts zum "Meister des historischen und des Zeitromans" (Wilhelm von Sternburg) reifen lassen. Mit seiner "Wartesaal-Trilogie" erwies sich der aufklärerische Humanist als helllichtiger Chronist Nazi-Deutschlands.